

## **Hospiz und Palliative Care für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Niederösterreich**

In Niederösterreich gibt es bereits seit vielen Jahren Betreuungsangebote in der Hospiz- und Palliative Care Begleitung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Jedoch hat sich dieser Bereich in den letzten Jahren stark verändert und wir möchten die große Anzahl an verschiedenen Angeboten durch diese Aufstellung sichtbar machen.

Grundsätzlich unterscheiden wir drei verschiedene Zielgruppen in diesem Bereich:

- Kinder und junge Erwachsene, die selbst mit einer lebenszeitbegrenzenden Diagnose konfrontiert sind
- Kinder und junge Erwachsene, die im unmittelbaren Umfeld von schwerer Krankheit, Tod und Trauer als An- und Zugehörige betroffen sind
- Kinder und junge Erwachsene, die sich mit dem Thema Leben und Sterben, Lachen und Weinen, ohne aktuellem Anlass, auseinandersetzen

In Niederösterreich zeigen Daten, dass jährlich rund 90 betroffene Kinder und deren Familien betreut werden, wobei Doppelnennungen durch Betreuung in unterschiedlichen Strukturen nicht auszuschließen sind.

Noch schwieriger ist es jene Anzahl an Kindern und jungen Erwachsenen zu erfassen, die als An- und Zugehörige vom Thema Tod und Trauer betroffen sind und professionell begleitet wurden.

In Niederösterreich gibt es derzeit folgende **spezialisierte Angebote** für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene:

- HoKi – Hospizteam für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene
- KI-JU-PALL – Kinder und Jugend Palliativteam von MOKI NÖ
- Kinderpalliativbetten am Landesklinikum Mödling
- 1 Kinderhospizbett im Hilde Umdasch Haus in Amstetten

**Unterstützungsangebote** bieten unter anderem

- verschiedenste Kindertrauergruppen
- Kinderburg Rappottenstein
- RAINBOWS
- Verein Regenbogental
- St. Anna Kinderspital
- Pflege- und Förderzentrum Perchtoldsdorf
- professionelle Einzelbegleitungen von Kindern und jungen Erwachsenen

In Folge stellen wir die einzelnen Strukturen vor und geben Auskunft über die Finanzierung und die aktuellen Ansprechpartner\*innen:

## **Angebote der spezialisierten Hospiz- und Palliativversorgung in NÖ**

### **HoKi NÖ – Hospizteam für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene**

Das Hospizteam für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene unterstützt mit ehrenamtlichen Hospizbegleiter\*innen Familien, mit einem lebensbedrohlich oder lebensbegrenzend erkrankten Kind oder Jugendlichen sowohl zu Hause als auch im Krankenhaus.

Die konkrete Hilfestellung richtet sich nach den individuellen Wünschen und Bedürfnissen der betroffenen Familien. Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen zu ermöglichen, dass sie bis zuletzt ein für sie lebenswertes Leben führen können und wenn möglich zu Hause, in der vertrauten Umgebung, begleitet werden bzw. sterben können.

Die Inanspruchnahme des Dienstes ist kostenfrei und unabhängig von Religion und Kultur. Derzeit begleiten 18 speziell geschulte ehrenamtliche MitarbeiterInnen vom Zeitpunkt der Diagnose im Leben, im Sterben, sowie über den Tod hinaus. Sie werden in ihrer Tätigkeit von der Koordinatorin begleitet und durch Supervision und Fortbildung unterstützt.

HoKi NÖ versteht sich als Teil eines großen Betreuungsnetzwerkes (Pflegedienste, Elterninitiativen, Ärzt\*innen, Krankenhäuser, Sozialdienste, etc.) und arbeitet mit dem Kinder- und Jugend Palliativ Team (KI-JU-PALL Team) der Mobilen Kinderkrankenpflege (MOKI NÖ) und dem Landeskrankenhaus Mödling zusammen.

Es ist wichtig, den Kindern und Jugendlichen ein Stückchen Normalität zu ermöglichen und die betroffene Familie im Alltag zu entlasten und sie zu stärken. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen kümmern sich:

- um das erkrankte Kind oder Jugendlichen, indem sie z.B. gemeinsam Zeit verbringen, spielen, zuhören, vorlesen ...
- um die Eltern, indem sie z.B. Freiräume ermöglichen, offen sind für Fragen, individuell begleiten ...
- um die Geschwisterkinder, indem sie z.B. spielen, vorlesen, Ausflüge machen, Zeit haben...
- um Mitbetroffene, Verwandte und Freunde, indem sie z.B. offen sind für Fragen, zuhören ...

#### Ansprechpartnerinnen:

*Karin Straight, Dipl LSB* (Industrie- und Weinviertel)  
Koordinatorin HoKi NÖ  
+43 664/833 96 50, [k.straight@hospiz-noe.at](mailto:k.straight@hospiz-noe.at)

*Karin Swoboda*  
Koordinatorin HoKi NÖ, DGKP (Wald- und Mostviertel)  
+43 664/882 298 99, [k.swoboda@hospiz-noe.at](mailto:k.swoboda@hospiz-noe.at)

[Link](#) zum Projekt



## **KI-JU-PALL – Kinder und Jugend Palliativteam von MOKI NÖ**

Das Ziel der Kinder- und Jugend Palliativ Teams ist es, die Palliativversorgung von schwer und unheilbar kranken Kindern in Niederösterreich abzudecken. Das Team besteht aus diplomierten Kinderkrankenpflegefachkräften sowie Kinderfachärzten und ist in vier mobilen Palliativteams integriert (Standorte sind Melk, Mödling, Tulln und Wiener Neustadt).

Schwerpunkt der Palliativbetreuung ist das Vorbeugen und Lindern von Leiden durch frühzeitiges Erkennen, sowie das Einschätzen und Behandeln von Schmerzen und weiteren belastenden Beschwerden. Gemeinsam wird eine Umgebung geschaffen damit Familien mit einem sterbenden Kind die letzten Stunden gemeinsam verbringen und auch vom verstorbenen Kind in Ruhe Abschied nehmen können.

Alle diplomierten Gesundheits- und Krankenpfleger\*innen (Kinder- und Jugendlichenpflege), die in der palliativen Kinder- und Jugendlichenpflege tätig sind, haben den Universitätslehrgang für Palliative Care in der Pädiatrie absolviert.

Hervorzuheben ist, dass die Betreuung inklusive Pflegehandlungen kostenlos zur Verfügung gestellt werden kann, da öffentliche Träger und Spendenunterstützung die Finanzierung des Teams abdecken.

### Ansprechpartnerin:

*Renate Hlauschek MMSc, DGKP*

geschäftsführende Vorsitzende MOKI NÖ und Leitung des KI-JU-PALL Teams

+43 699/102 401 65, [r.hlauschek@noe-moki.at](mailto:r.hlauschek@noe-moki.at)

[Link](#) zum Angebot

## **Kinderpalliativbetten am Landeskrankenhaus Mödling**

Die österreichweit erstmalige Realisierung von Pädiatrischen Palliativbetten an der Kinder- und Jugendabteilung in Mödling kann im Bedarfsfall 3 Palliativbetten anbieten. Damit wird in Mödling Pionierarbeit geleistet. Pädiatrische Palliativbetten ermöglichen eine optimale Versorgung schwer kranker Kinder in Zeiten medizinischer oder psychosozialer Krisen, oder auch, weil die Erkrankung in gewissen Situationen neue Maßnahmen erfordert, die medizinisch abgeklärt und umgesetzt werden müssen.

### Ansprechpartner:

*DGKP Alexander Wedekind – Stationsleitung*

+43 2236/9004-16330 oder 26330, [kinderheilkunde@moedling.lknoe.at](mailto:kinderheilkunde@moedling.lknoe.at)

[Link](#) zum Angebot

## **Kinderhospizbett in Amstetten**

Im Hilde Umdasch Haus in Amstetten steht ein Kinderhospizbett neben anderen Kinderbetreuungsplätzen zur Verfügung.

Ansprechpartnerin:

*Mag. Petra Hellmich*

02742 98201 oder 0664 118 84 78, [office@hildeumdaschhaus.at](mailto:office@hildeumdaschhaus.at)

[Link](#) zum Angebot

**Alle Mitarbeiter\*innen der spezialisierten Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene arbeiten intensiv vernetzt miteinander und mit anderen Anbietern zusammen.**

**Verschiedenste Gruppen für trauernde Kinder**

Kindertrauergruppen werden von der Caritas Wien, Caritas Diözese St. Pölten, Vereinen und Einzelunternehmen angeboten. In regelmäßigen Abständen werden die jungen Menschen in Gruppen eingeladen, um sich unter professioneller Begleitung ihrer Trauer zu stellen um mit ihr leben zu lernen. Die Angebote der Hospizvereine sind kostenfrei.

- CUT Förderverein UK Krems
- Mobiles Hospiz Bezirk Horn
- Verein Hospiz Waldviertel
- Mobiles Caritas Hospiz Team Korneuburg/Stockerau

Angebote siehe [Trauerangebote](#)

**Ergänzende Angebote**

**Kinderburg Rappottenstein**

Die Kinderburg Rappottenstein ist ein Projekt in Kooperation zwischen Österreichischem Roten Kreuz/Landesverband NÖ und der Familie Abensperg und Traun.

Familien mit schwer und chronisch kranken (z.B. Krebserkrankung...) oder traumatisierten Kindern (z.B. Verlust eines Elternteiles durch Unfall oder Krankheit) bekommen die Möglichkeit, sich auf der Burg Rappottenstein zu erholen und Kraft und Energie für den weiteren Weg zu tanken. Begleitete Aktivitäten und maßgeschneiderte Betreuung stellen die Familie mit ihren Bedürfnissen in den Mittelpunkt.

Durch die besondere Möglichkeit, ein paar Tage oder Wochen auf einer mittelalterlichen Burg verbringen zu können, sollen die schwer belasteten Familien ein Stück weit dem Alltag entrücken und Ruhe und Erholung finden. Die Kosten für den Aufenthalt zw. Ein und drei Wochen sollen so gering und erschwinglich wie möglich gehalten werden. Der Aufenthalt finanziert sich überwiegend aus Spenden. Die Burg Rappottenstein ist nicht barrierefrei. Maximal zwei Familien mit ihren Kindern sind gleichzeitig Gast auf der Kinderburg Rappottenstein.

Ansprechpartnerin:

*Laura Sigl*

+43 664/4045742 oder +43 59 144/50506

[kinderburg@n.rotekreuz.at](mailto:kinderburg@n.rotekreuz.at),

[Link](#) zum Angebot

## **RAINBOWS**

RAINBOWS hilft Kindern und Jugendlichen in stürmischen Zeiten – bei Trennung, Scheidung oder Tod naher Bezugspersonen. Die Kinder lernen, Trauer aufgrund von Trennungs- und Verlusterlebnissen mitzuteilen und zu verarbeiten, damit das Leben in der veränderten Familiensituation positiv gestaltet werden kann.

RAINBOWS arbeitet mit den Kindern nach Trennung/Scheidung der Eltern im geschützten Rahmen einer Kleingruppe. Um ihnen eine gute Chance zu geben, treffen sich RAINBOWS-Gruppen über den Zeitraum eines halben Jahres 12 Mal jeweils 1,5 Stunden. RAINBOWS-Trauerbegleitungen finden in Einzel-, Familienbegleitungen oder in Gruppen zu je ca. 7 Treffen statt. Während die Kinder RAINBOWS-Unterstützung erhalten, erfahren in begleitenden Gesprächen auch die Eltern Unterstützung und Entlastung.

### Ansprechpartnerinnen:

*Mag. Marion Wallner (Landesleitung, RAINBOWS-Angebote zu Trennung/Scheidung im Wald- und Mostviertel, Trauerbegleitungen in ganz NÖ)*  
+43 650/673 08 27, [noe-west@rainbows.at](mailto:noe-west@rainbows.at)

*Mag. Eva Sebök (Bereichsleitung, RAINBOWS-Angebote zu Trennung/Scheidung im Wein- und Industrieviertel)*  
+ 43 650/324 47 38, [noe-ost@rainbows.at](mailto:noe-ost@rainbows.at)  
[Link](#) zum Angebot

## **Verein Regenbogental**

Im **ambulanten** Bereich bietet der Verein integrative Voltigier- und Reitpädagogik und den Umgang mit verschiedenen Tierarten im Rahmen der Tiergestützten Pädagogik. Im **stationären** Bereich sind ein bis zwei Wohneinheiten in Planung um zusätzlich Entlastungspflege anbieten zu können. Ein wichtiger Aspekt der Arbeit liegt in der Begleitung von Betroffenen in schwierigen Lebenssituationen wie Krankheit, Tod und Trauer. Nicht Krankheit und Einschränkungen der Kinder sollen im Vordergrund stehen, sondern ihre Träume und Wünsche.

### Kontaktdaten:

+43 699/114 15 075, [therapiehof@regenbogental.at](mailto:therapiehof@regenbogental.at)  
[Link](#) zum Angebot

## **Hilde Umdasch Haus**

Das Hilde Umdasch Haus steht für ein neuartiges Wohn- und Pflegekonzept in Amstetten. Es bietet Platz für zehn Kinder und Jugendliche mit einer lebensverkürzenden Diagnose, bei denen hoch komplexer Pflegebedarf gegeben ist. Das Leistungsspektrum ist breit, es erstreckt sich von Kurzzeit- über Langzeitpflege bis hin zu einem Hospiz- und einem Bedarfskrisenplatz.

### Kontaktdaten:

[office@hildeumdaschhaus.at](mailto:office@hildeumdaschhaus.at)  
[Link](#) zum Angebot

### **St. Anna Kinderspital**

Das St. Anna Kinderspital betreut die ihm anvertrauten Kinder und Jugendlichen umfassend. Es werden Kinder und Jugendliche mit akuten und chronischen Erkrankungen, unter Einbeziehung von Prävention, Nachhaltigkeit von Behandlung und Schulung der Betroffenen und ihren Bezugspersonen, behandelt. Die Betreuung erfolgt sowohl in der Klinik als auch zu Hause.

Es wird auf die Ausnahmesituation der betroffenen Familien Rücksicht genommen und auf die jeweiligen Bedürfnisse der verschiedenen Kulturen und Religionen geachtet. Diese Überlegungen werden in die Pflege und Betreuung mit einbezogen.

+43 1/40170

[www.stanna.at](http://www.stanna.at)

### **Pflege- und Förderzentrum Perchtoldsdorf**

Das NÖ Pflege- und Förderzentrum stellt die stationäre und teilstationäre Versorgung von Menschen mit Behinderung sicher. Die Einrichtung versteht sich als eine spezialisierte Betreuungsform für Menschen mit Behinderung jeder Altersstufe. Um die höchstmögliche Zufriedenheit und Gesundheit der Klient\*innen zu erreichen, wird eine qualitativ hochwertige Förderung, Pflege und Betreuung angeboten. Die genaue Beschreibung der Betreuungsangebote finden Sie [hier](#).

Kontaktdaten:

01 869 01 27, [pfz.perchtoldsdorf@noebetreuungszentrum.at](mailto:pfz.perchtoldsdorf@noebetreuungszentrum.at)

[Link](#) zum Angebot

### **Professionelle Einzelbegleitungen von Kindern und jungen Erwachsenen**

Immer häufiger bemühen sich Einzelunternehmen und Therapeuten um die Begleitung der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Professionalität kann man unter anderem daran erkennen, dass die erste Therapieeinheit dem gegenseitigen Kennenlernen zur Verfügung gestellt und daher kostenfrei angeboten wird.

### **Hospiz macht Schule**

Mit dem Projekt werden Kinder und junge Menschen für den Hospizgedanken sensibilisiert und erfahren eine wertschätzende Haltung im Umgang mit Abschied, Sterben und Trauer.

[Link](#) zum Projekt

*Diese Aufzählung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Angebote.*